

Herzlich willkommen!

Radverkehrskonzept für den Landkreis Limburg-Weilburg

Auftaktveranstaltung zur 2. Bürger*innenbeteiligung am 11.07.2023



**LANDKREIS
LIMBURG-WEILBURG**

COOPERATIVE
Infrastruktur und Umwelt

gefördert vom Land Hessen im Rahmen der Förderrichtlinie „Nahmobilität“

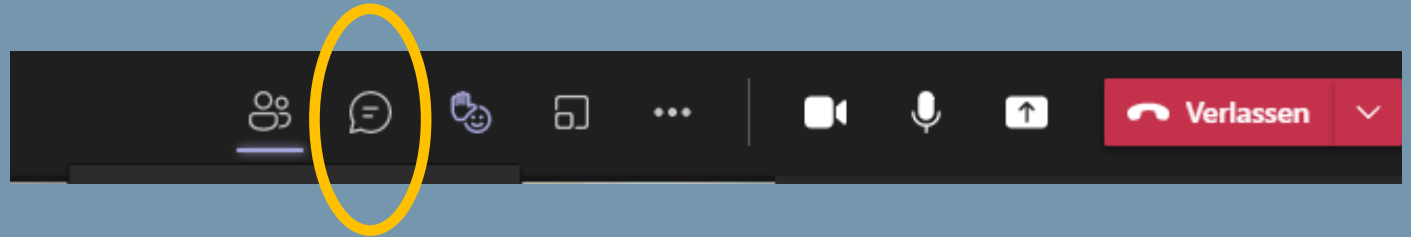


Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Energie,
Verkehr und Wohnen



Organisatorisches

- Video ausschalten
- Mikrofon stummschalten
- **Wortmeldung per Chat**



→ Präsentation wird über Projektwebseite zur Verfügung gestellt
www.radfahren-limburg-weilburg.de

Inhalt

1. Projektablauf
2. Rückblick 1. Bürger*innenbeteiligung
3. Maßnahmenentwicklung
4. Vorstellung Onlinetool
5. Umsetzung
6. Zeit für Ihre Fragen

Inhalt

1. Projektablauf

2. Rückblick 1. Bürger*innenbeteiligung

3. Maßnahmenentwicklung

4. Vorstellung Onlinetool

5. Umsetzung

6. Zeit für Ihre Fragen

Kreiskonzept vs. Kommunales Konzept

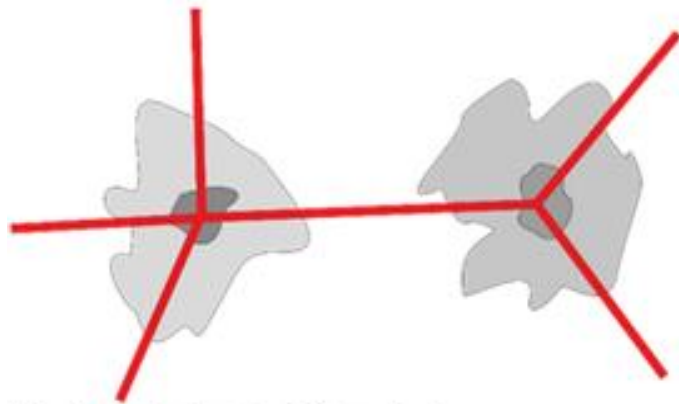


Abb. Ortsverbindung durch Kreisradrouten

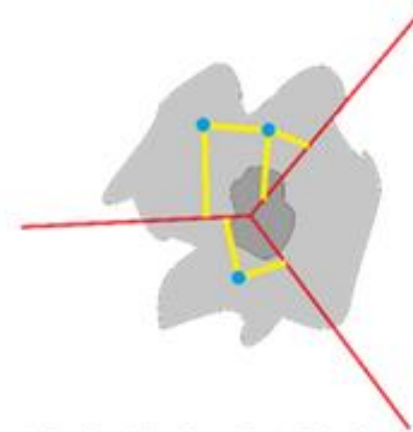
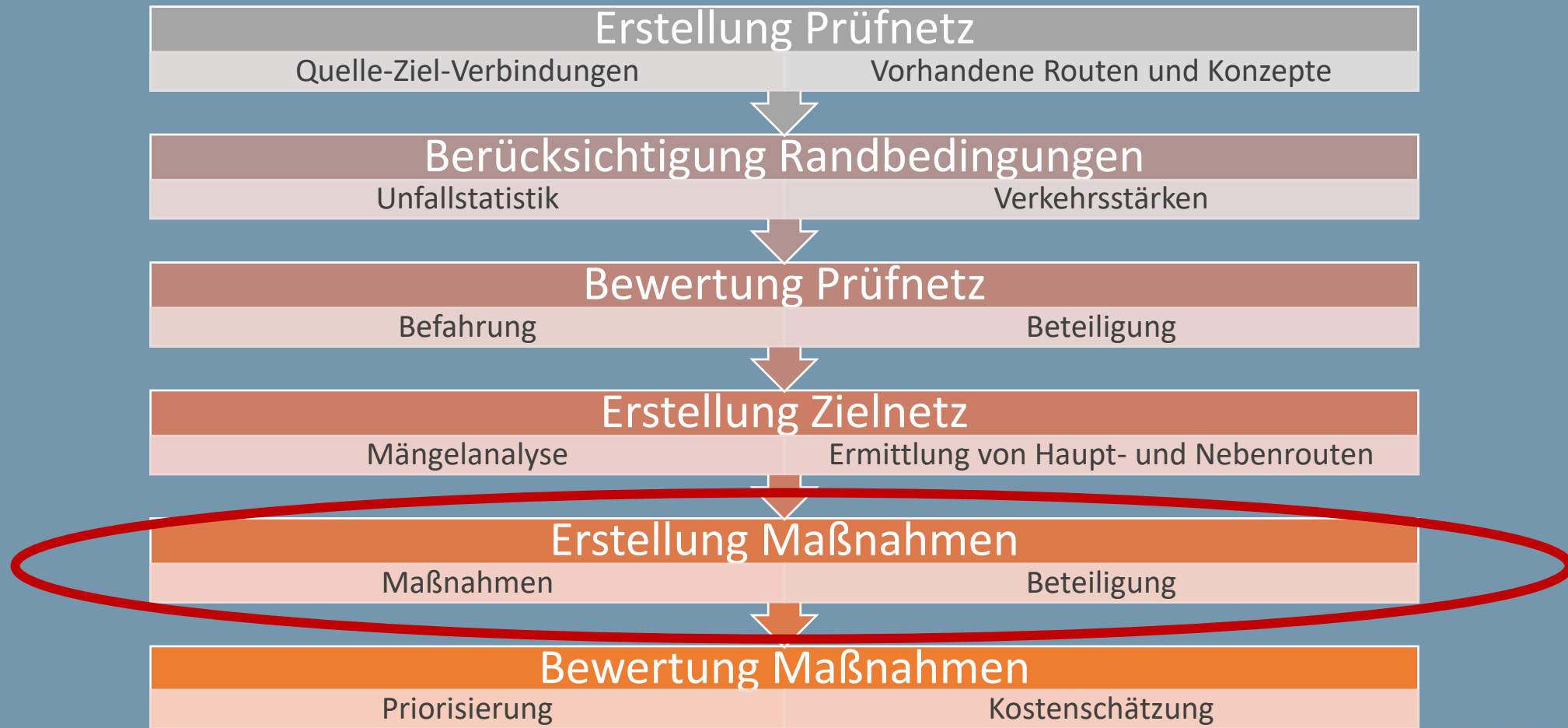


Abb. Erschließung durch das kommunale Netz

Keine Verbindung von Einzelzielen sondern von Ortsteilen

Projekttablauf

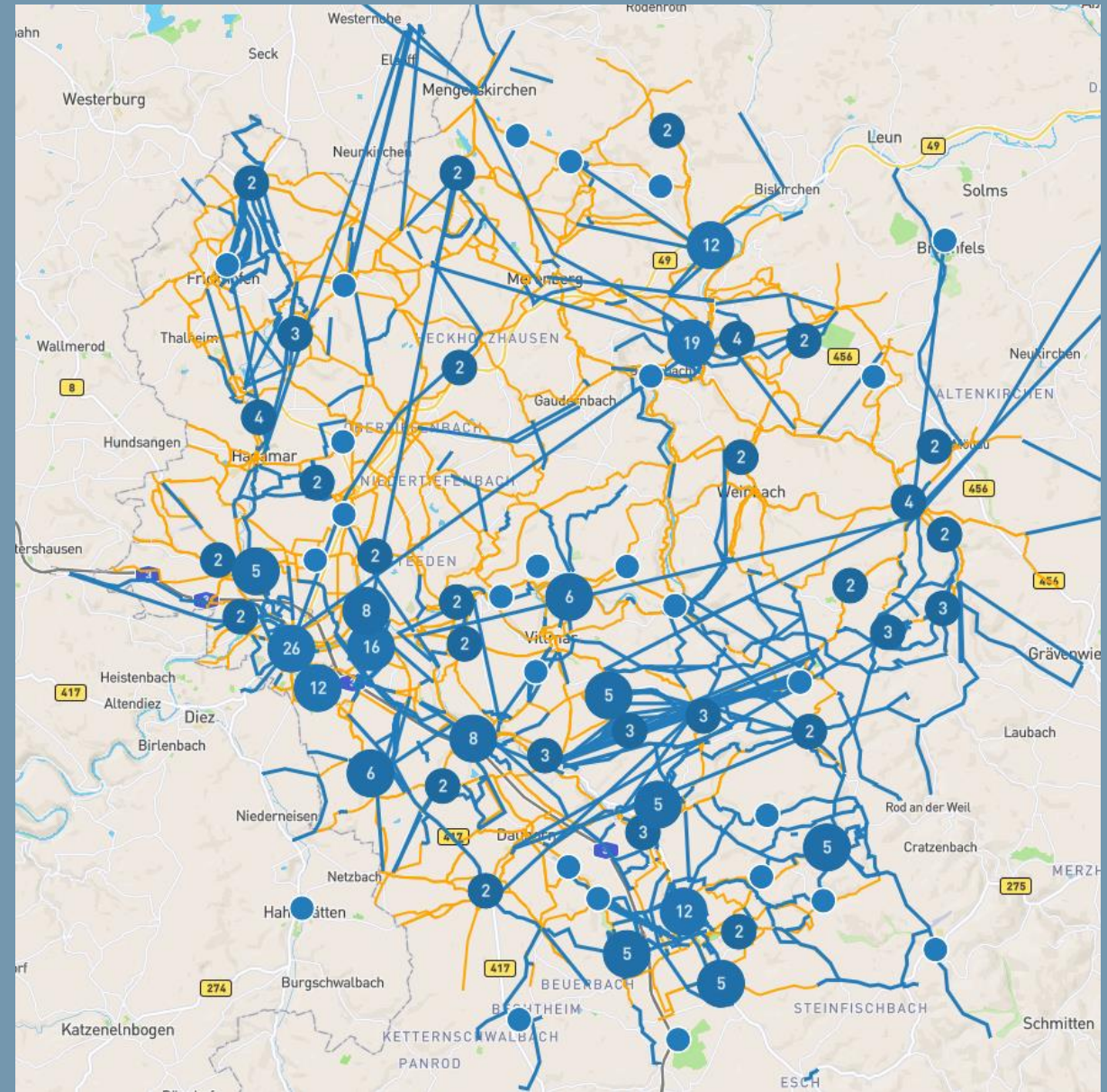


Inhalt

1. Projektablauf
2. Rückblick 1. Bürger*innenbeteiligung
3. Maßnahmenentwicklung
4. Vorstellung Onlinetool
5. Umsetzung
6. Zeit für Ihre Fragen

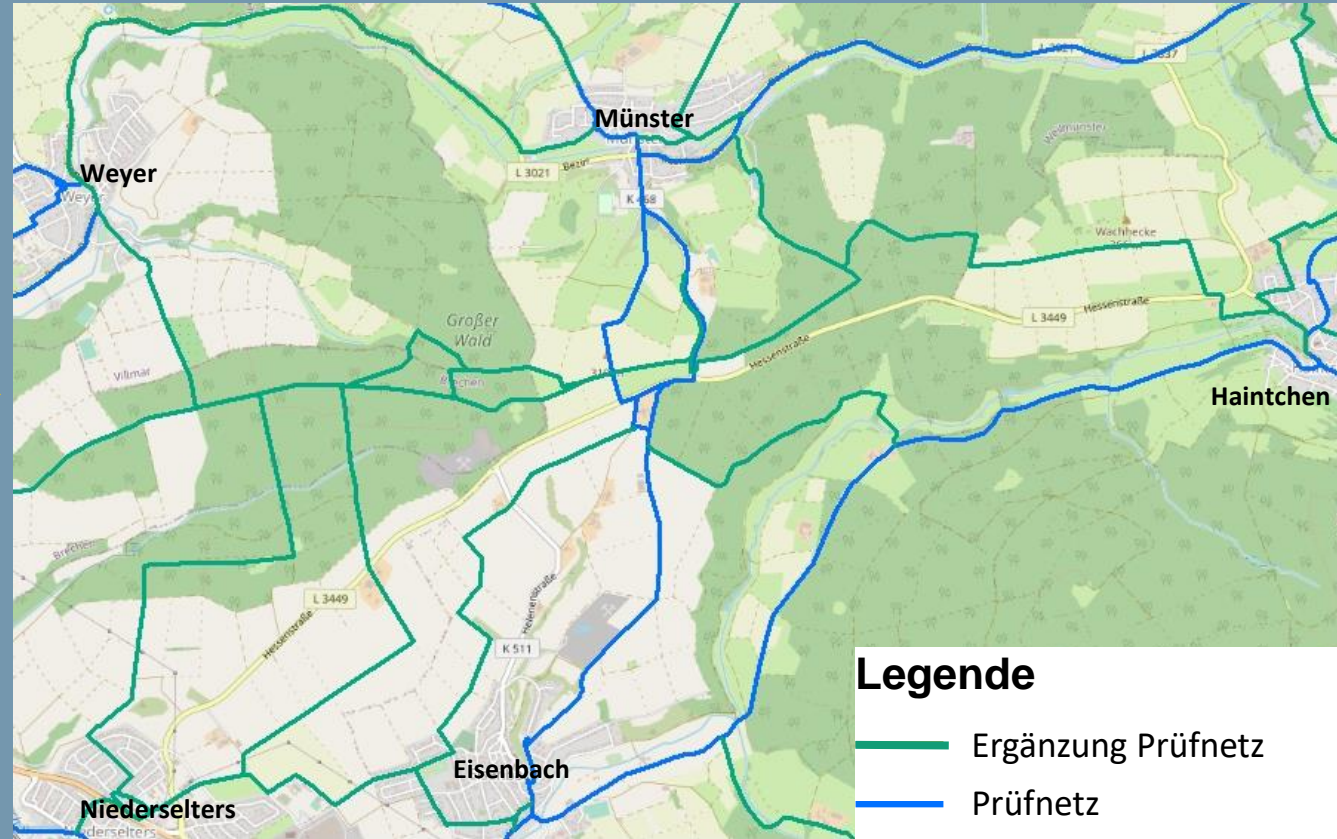
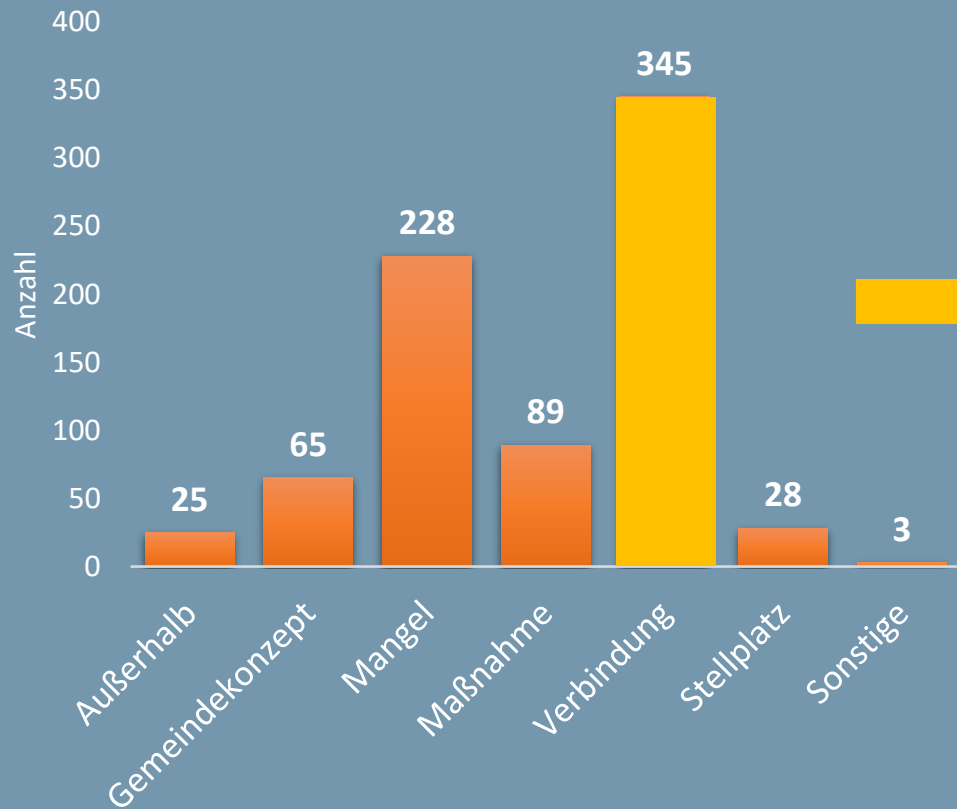
Beteiligung Prüfnetz

- 781 Hinweise im Kartenmodul
- 104 Hinweise im Brainstormingmodul
- Häufig genannte Verbindungen:
 - Frickhofen (Dornburg) - Langendernbach
 - Weilmünster – Selters bzw.
 - Weilmünster - Brechen



Auswertung Beteiligung

Kategorisierung Hinweise

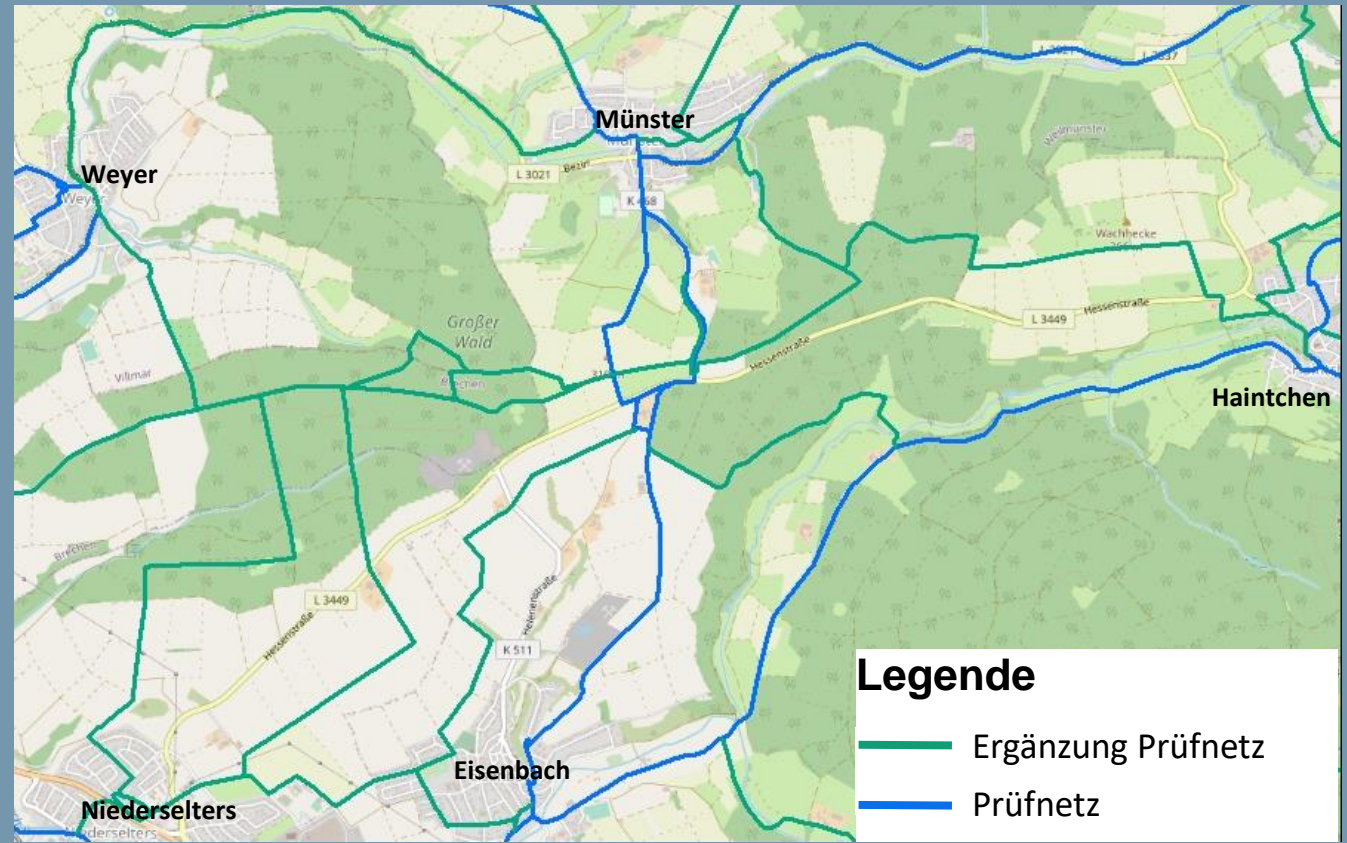


Inhalt

1. Projektablauf
2. Rückblick 1. Bürger*innenbeteiligung
3. Maßnahmenentwicklung
4. Vorstellung Onlinetool
5. Umsetzung
6. Zeit für Ihre Fragen

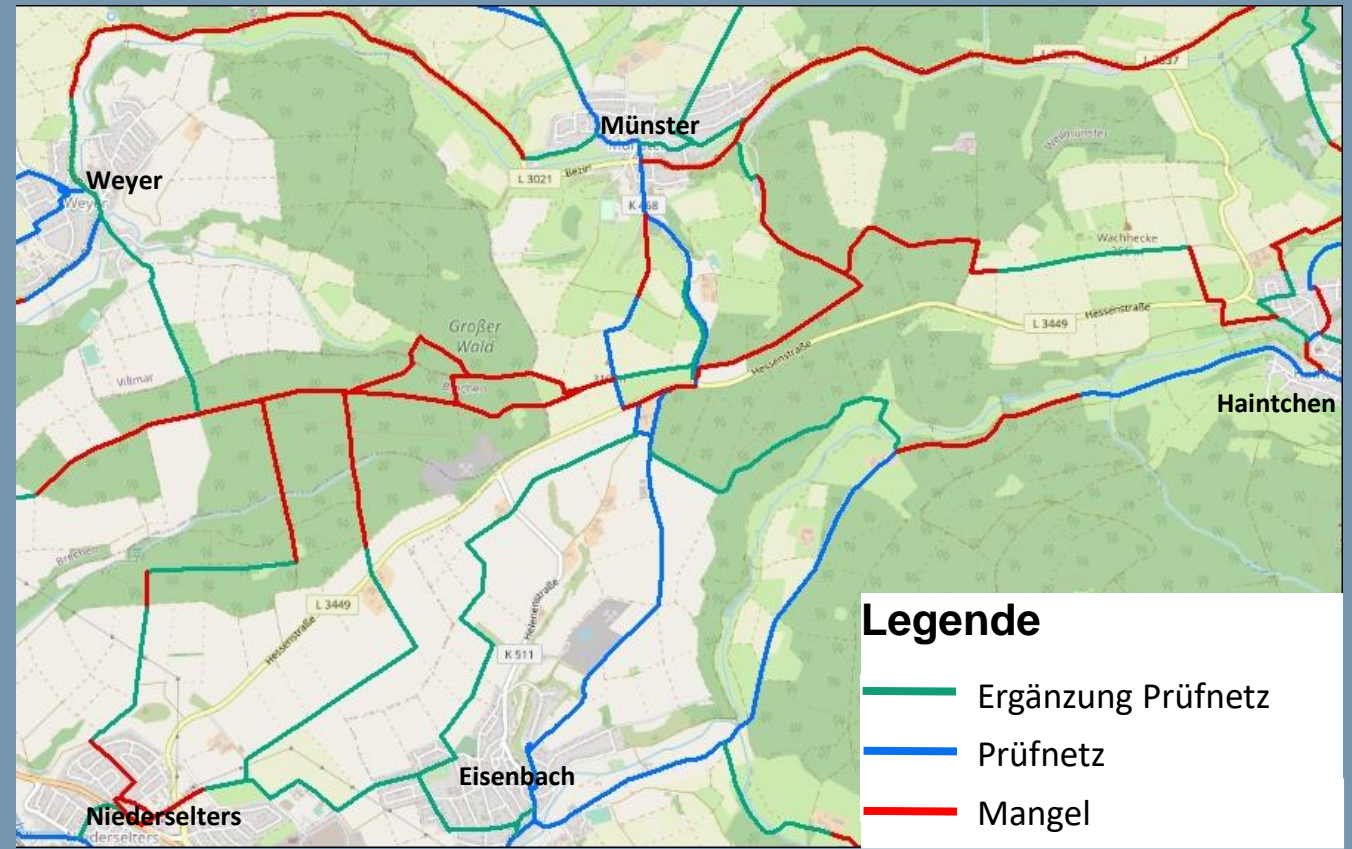
Vorgehen Zielnetz und Maßnahmen

- Befahrung des Prüfnetzes



Vorgehen Zielnetz und Maßnahmen

- Mängelanalyse





Mangel Führungsform



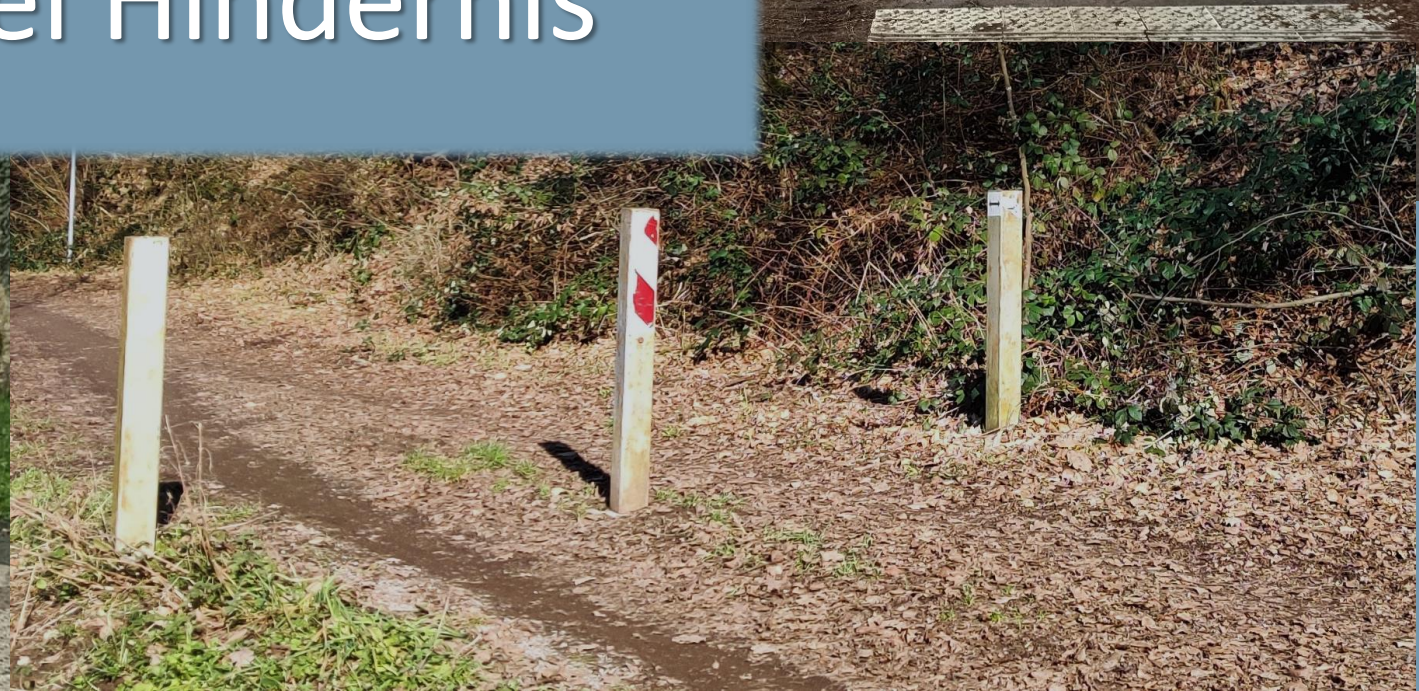


Mangel Oberfläche





Mangel Hindernis

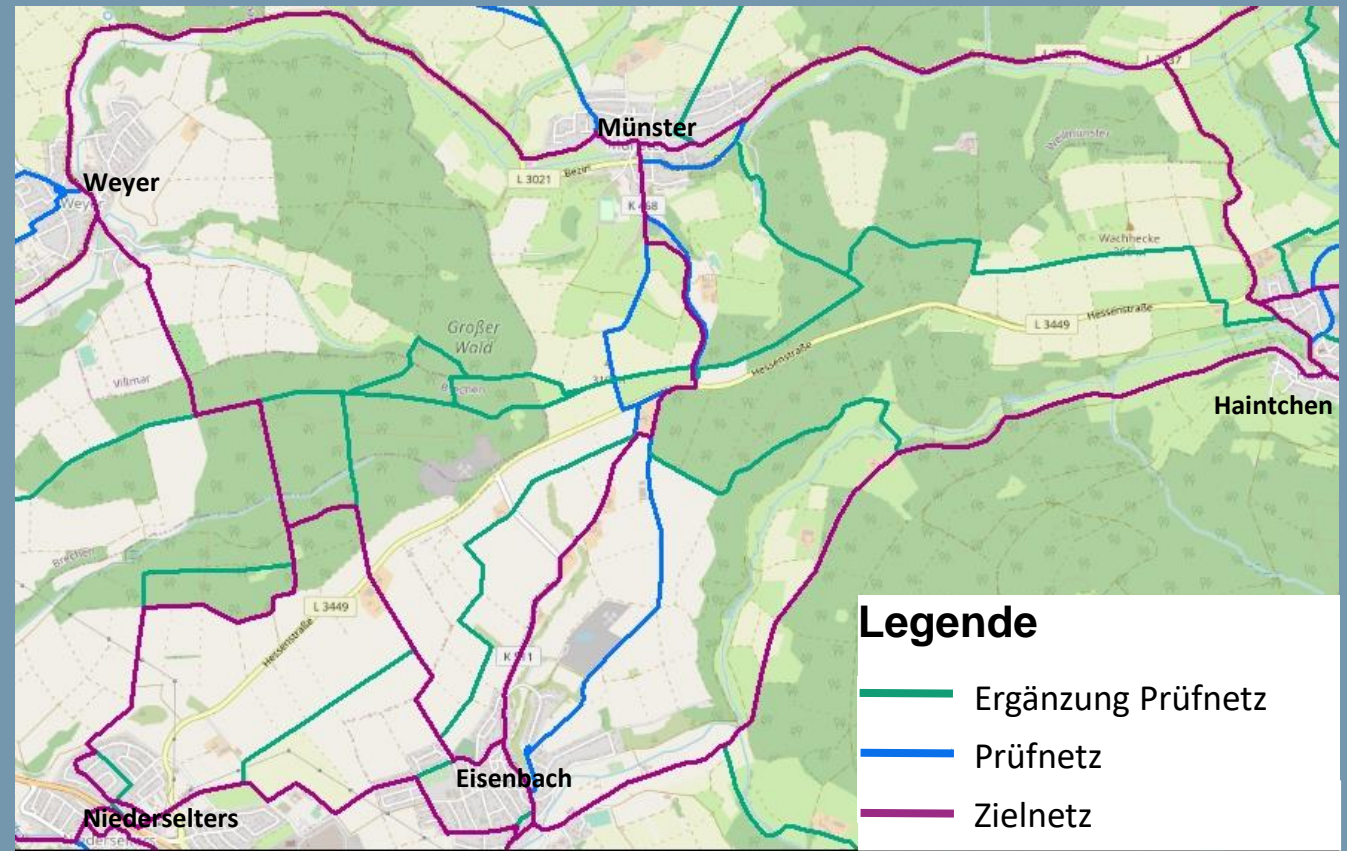


Vorgehen Zielnetz und Maßnahmen

- Definition Zielnetz

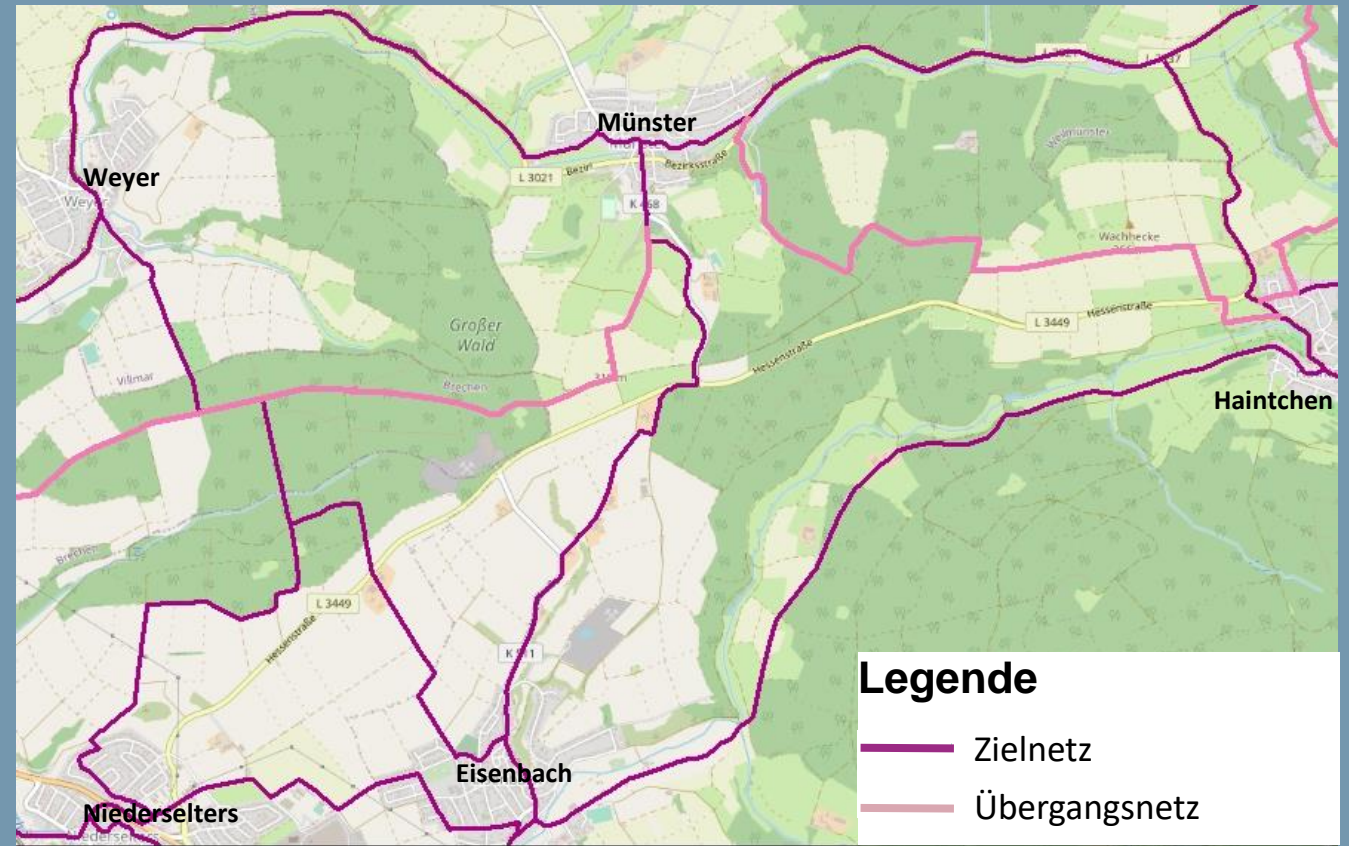
Bei mehreren möglichen Verbindungen abwägen zwischen:

- Entfernung Start - Ziel
- Steigung
- Wald vs. Straßenbegleitend
- Aufwand der Instandsetzung
- Bedeutung der Verbindung



Vorgehen Zielnetz und Maßnahmen

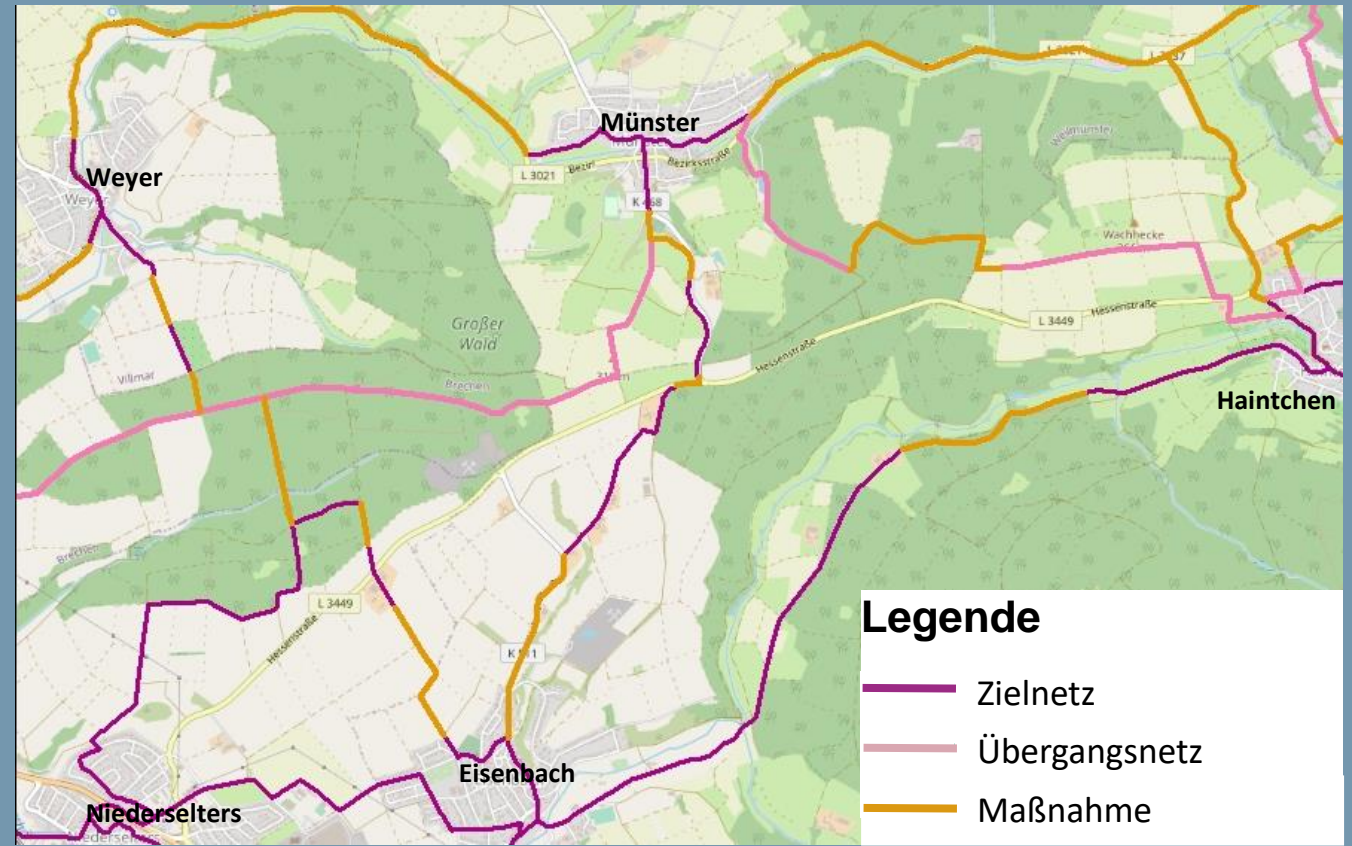
- Definition Zielnetz
 - Stellenweise Übergangsnetz, wo das Zielnetz Neubau erfordert



Vorgehen Zielnetz und Maßnahmen

- Definition Maßnahmen

- Neubau
- Oberflächenerneuerung
- Wegeverbreiterung
- Querungsmöglichkeit
- etc.



Beispiele Maßnahmen

- Mangel Führungsform
 - Beschilderung anpassen
 - Zusatzzeichen Rad frei



Beispiele Maßnahmen

- Mangel Oberfläche
 - Oberflächenenerneuerung
 - Wassergebundene Decke



Beispiele Maßnahmen

- Mangel Oberfläche
 - Oberflächenenerneuerung
 - Wassergebundene Decke



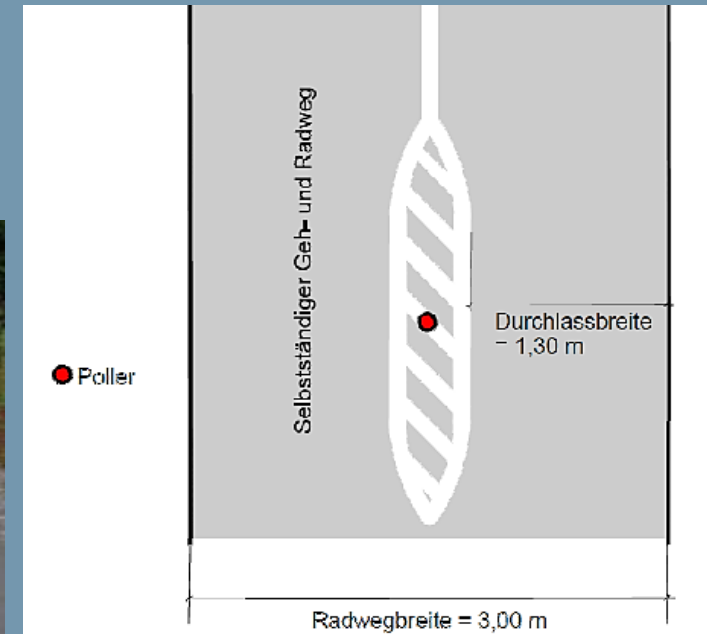
Beispiele Maßnahmen

- Mangel Hindernis
 - Notwendigkeit prüfen!
 - Entfernen oder
 - Markieren (+ Abstand 1,3 m)



Beispiele Maßnahmen

- Mangel Hindernis
 - Notwendigkeit prüfen!
 - Entfernen oder
 - Markieren (+ Abstand 1,3 m)



Anspruchsvolle Situationen

- Engstellen im Mischverkehr

➤ Abwägung/ Kombination zwischen

- Markierung und Beschilderung
- Regulatorische Maßnahmen
 - Überholverbot
 - Geschwindigkeitsreduktion

kurzfristig

langfristig

- Neubau



Inhalt

1. Projektablauf
2. Rückblick 1. Bürger*innenbeteiligung
3. Maßnahmenentwicklung
4. Vorstellung Onlinetool
5. Umsetzung
6. Zeit für Ihre Fragen

2. Bürger*innenbeteiligung

- Onlinebeteiligung von 11.07. bis 06.08.2023
→ www.radfahren-limburg-weilburg.de

Inhalt

1. Projektablauf
2. Rückblick 1. Bürger*innenbeteiligung
3. Maßnahmenentwicklung
4. Vorstellung Onlinetool
5. Umsetzung
6. Zeit für Ihre Fragen

Umsetzung: Vom Konzept zum Radweg



Radwegekonzept für den Alltagsradverkehr
im Landkreis Limburg-Weilburg



Umsetzung

- Konzept = Best-case Szenario
- Priorisierung: Umsetzung in 2 / 5 / 10 Jahren
 - Gewichtung der Verbindungen
 - nach Relevanz der Verbindung → wie viele potenzielle Nutzer gibt es?
 - nach Sicherheitsaspekten → wo gibt es bereits Unfallschwerpunkte?
- Umsetzung durch Baulastträger
 - Kommune → Maßnahmen an kommunalen Straßen
 - Kreis → Maßnahmen an Kreisstraßen
 - Hessen Mobil → Maßnahmen an Landesstraßen und Bundesstraßen

Umsetzung: Beispiele

Markierung von Radfahrstreifen:

- Keine (aufwändige) weitere Planung notwendig
 - Geringer finanzieller Aufwand
 - Geringer Ressourcenbedarf
- In kürzeren Zeiträumen realisierbar



Neubau eines Radwegs:

- Weitere Detailplanung durch Ingenieur*innen notwendig
- Hoher finanzieller Aufwand
- Hoher Ressourcenbedarf (Arbeitskraft, Maschinen, Baustoffe)
- Weitere Aspekte wie Grunderwerb oder Naturschutzbelange können zu Verzögerungen führen

→ Größere Zeiträume zu erwarten → Relevanz des Übergangnetzes!



Inhalt

1. Projektablauf
2. Rückblick 1. Bürger*innenbeteiligung
3. Maßnahmenentwicklung
4. Vorstellung Onlinetool
5. Umsetzung
6. Zeit für Ihre Fragen

Zeit für Ihre Fragen!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Bildnachweise

- Hinkelmann (2018): Radwegeausbau in Hamburg kommt langsamer voran als geplant, 21.03.2018, Online abrufbar unter: <https://www.nahverkehrhamburg.de/radwegeausbau-in-hamburg-kommt-langsamer-voran-als-geplant-9365/> Zuletzt abgerufen am 11.07.2023
- Merkur (2014): Loisach-Radweg wird schon asphaltiert, 25.07.2024, Online abrufbar unter: <https://www.merkur.de/lokales/weilheim/penzberg-ort29272/radweg-penzberg-nach-beuerberg-loisach-bald-fertig-3728499.html> Zuletzt abgerufen am 11.07.2023
- Stadt Hennef (2023):Bürgermeister eröffnete erste Hennefer Radpendler-Route, 10.03.2023, Online abrufbar unter: https://www.hennef.de/index.php?id=7&tx_news_pi1%5Bnews%5D=5657&tx_news_pi1%5Bcontroller%5D=News&tx_news_pi1%5Baction%5D=detail&cHash=0fd50d6bf165fadaae0a088da08785fb Zuletzt abgerufen am 11.07.2023